

An Büro OB

zur Durchs.
an R003

Beantwortung der Anfrage der CDU – Fraktion vom 01.06.2004

Es handelt sich nicht um eine allgemeine Veröffentlichung der Stadt Wuppertal. Die Broschüre wurde vom Ressort 101.23 daher auch nicht in Umlauf gebracht, sondern ausschließlich an die Mitglieder des Preisgerichts des städtebaulichen Wettbewerbs zur fotografischen Dokumentation der Sitzung des Preisgerichts und in Ergänzung des Protokolls sowie dem zuständigen Steuerungsgremium selbstverständlich zur Kenntnis gegeben. Auch der Fördergeber hat damit einige Exemplare erhalten.

Dabei handelt es sich um ein übliches Vorgehen im Rahmen eines solchen großen Wettbewerbsverfahrens und bundesweit bedeutenden Projektes. Natürlich wurden bei der Unterlage die Projektfarbe und das Projektlogo verwandt.

Diese Intention vorausgesetzt, werden nachfolgend die gestellten Fragen beantwortet:

1. Die Broschüre ist nicht formell herausgegeben worden, sondern wurde vom Wettbewerbsmanagement zur Unterstützung der Niederschrift und als begleitende Information für die Teilnehmer sowie in Erinnerung an die Sitzung des Preisgerichts im Rahmen der Beauftragung zur Betreuung und Abwicklung des Wettbewerbsverfahrens erstellt.
2. Das beteiligte Ressort 101.23 hat Fotos zur Verfügung gestellt und als Auslober des Wettbewerbs die Unterlage an die Beteiligten mit Anschreiben auf Briefkopf des Oberbürgermeisters versandt.
3. Nein! – Da es keine Veröffentlichung der Stadt Wuppertal ist und das Ressort für Stadtmarketing nicht im Wettbewerbsverfahren eingebunden ist, war eine Beteiligung nicht erforderlich.
4. 100 Stk. Verteilt wurden ca. 65 Expl.
5. 771 € Druckkosten
6. Ja! Auf die Stadt entfallen nach Abzug der Förderung 231 €
7. Hilfsmittel zum Protokoll
8. Preisgericht, Fördergeldgeber, Steuerungsgremium
9. siehe Pkt. 8


Stoldt